

Arie aus »Tannhäuser« von R. WAGNER, gesungen von Frau Sachse-Hofmeister, Königl. Preuss. Hofopernsängerin.

Dich, theure Halle, grüss' ich wieder,
Froh grüss' ich dich, geliebter Raum!
In dir erwachen seine Lieder
Und wecken mich aus düst'rem Traum.
Da er aus dir geschieden,
Wie öd' erschienst du mir!
Aus mir entfloß der Frieden,
Die Freude zog aus dir!
Wie jetzt mein Busen hoch sich hebet,
So scheinst du jetzt mir stolz und hehr;
Der mich und dich so neu belebet,
Nicht weilt er ferne mehr.
Sei mir gegrüßt, du theure Halle!
Du theure Halle, sei mir gegrüßt!

Concert für Pianoforte (Cmoll) von L. VAN BEETHOVEN, vorgetragen von Herrn Kapellmeister Dr. Reinecke.

Arie mit obligater Trompete aus »Samson« von HÄNDEL, gesungen von Frau Sachse-Hofmeister. (Die obligate Trompete vorgetragen von Herrn Weinschenk, Mitglied des Orchesters.)

Kommt, all' ihr Seraphim in Flammenreih'n,
Stimmt laut zum Schall der Engelchöre ein;
Kommet, ihr Cherubim, mit Freudensang
Und weckt der goldenen Harfe süßen Klang.



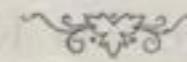
ZWEITER THEIL.

Symphonie (Cdur, mit der Schlussfuge) von W. A. MOZART.

Billets für Sperrsitze werden zum Preise von 5 Mark, für Stehplätze zum Preise von 3 Mark in dem Bureau des Alten Gewandhauses, soweit der Raum es gestattet, verkauft.

Einlass 6 Uhr. Anfang des Concertes 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.

6. Abonnement-Concert: Donnerstag, den 8. Januar 1885.



Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

MT1201811746